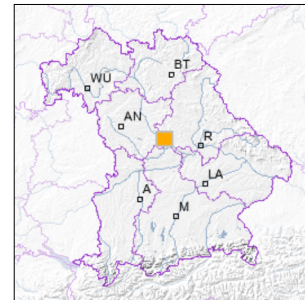


Angewandte Geologie

"Hoher Brunnen" ENE von Rübling



Geotop-Nummer: 373Q004



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 675.555

Nordwert: 5.444.182

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 49.125377° N

Längengrad: 11.406318° E

Objekt-ID: 6834GT000008

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 19.03.2025

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Berching
Landkreis/Stadt:	Neumarkt i.d.OPf.
Topographische Karte (TK25):	6834 Berching
Geländehöhe:	540 m NN
Größe (Länge x Breite)	10 x 10 m
Fläche:	100 m²
Geologische Raumeinheit:	Südliche Frankenalb

Kurzbeschreibung des Geotops

Am Burgstall "Hoher Brunnen" entspringen an der Braunjura/Weißjura-Grenze zwei Quellen. Diese werden aus dem seichten Karst des Plateaus zwischen Rübling und Erasbach gespeist. Die Grundwasserführung im seichten Karst ist sehr stark abhängig von der Witterung. Beim Weg durch die Kalksteine des Weißjura löst das kühle Grundwasser das Karbonat an. Beim Austritt an der Erdoberfläche wird das Wasser erwärmt und das mitgeführte Karbonat fällt aus. Am "Hohen Brunnen" hat sich so am Steilabfall des Braunjura eine Kalktuffkaskade gebildet, über die das Wasser - bei entsprechend reichlicher Wasserführung - ins Tal stürzt. Seinen porösen Charakter erhält der Kalktuff durch die Beteiligung von Algen und Moosen am Fällungsprozeß.

An der Kaskade erläutert eine Tafel die Grundzüge dieses Prozesses. Um die Kaskade vor Zerstörung zu bewahren ist ihr Betreten zu unterlassen!

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart: kein Aufschluss
 Erreichbarkeit: zugänglich
 Zustand/Nutzung: gut erhalten

Nr.	Geototyp
1	Schichtquelle
2	Sinterterrassen

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Kalktuff, Sinter, Alm	Holozän
2	Untere Mergelkalke (Malm Alpha)	Oxfordium
3	Ornatenton (Dogger Zeta)	Callovium

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Kalkstein
2	Kalktuff
3	Tonstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Landschaftsschutzgebiet
2	FFH-Gebiet
3	Naturpark

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur

Bewertung des Geotops

Stand: Juni 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	lokal bedeutend
Öffentlich:	heimatkundlich/touristisch bedeutend

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	bedeutend
--------------	-----------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1: Die Wasserführung ist stark witterungsabhängig; das Foto stammt aus dem Frühjahr



Bild 2: Die Sinterterrassen erstrecken sich über fast 15 m am Hang.



Bild 3: Eine Infotafel an einem Wanderweg direkt bei den Terrassen informiert über die Entstehung.



Bild 4: Die Quelle des Baches entspringt nur wenige Meter oberhalb der Terrassen.

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
[© Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung